

Programm für Kommunen, gemeinnützige Organisationen und private Träger

Aktionsprogramm „Hilfen in Wohnungsnotfällen“	
Fördermittelgeber	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) des Landes NRW
Antragsteller	<ul style="list-style-type: none">– Kommunen– Träger der freien Wohlfahrtspflege– private Träger von Wohnungsnotfallhilfeprojekten
Handlungsfelder	<ul style="list-style-type: none">– konsequente Prävention drohender Wohnungslosigkeit– Reduzierung bereits bestehender Wohnungslosigkeit durch schnelle Reintegration in reguläre Mietverhältnisse– weiterer Ausbau bedarfsgerechter wohnbegleitender Hilfen
Förderschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none">– Prävention– Wohnungsbeschaffung– wohnbegleitende Hilfen– experimentelle Ansätze– Beratungsprojekte
Förderkonditionen	<ul style="list-style-type: none">– 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben über 2 – 3 Jahre (bei kommunalen Trägern 80%)– Gesamtkosten für Beratungen max. 16.000 €– Bagatellgrenze: 2.000 €, bei kommunalen Trägern 12.500 €
Antragsformulare	<ul style="list-style-type: none">– zum 31.01. oder 31.07. beim MAGS
Weitere Informationen	<ul style="list-style-type: none">– https://www.mags.nrw/sites/default/files/asset/document/soziales_aktionsprogramm_wohnungslosigkeit.pdf

Programme für gemeinnützige Organisationen

EHRENAMT HILFT GEMEINSAM	
Fördermittelgeber	Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE)
Antragsteller	juristische Personen des öffentlichen Rechts, juristische Personen des privaten Rechts, die gemeinnützig sind <i>keine Antragstellung durch Parteien oder Gebietskörperschaften möglich</i>
Thema	Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements/Ehrenamts in Krisenzeiten
Förderinhalte	3 Handlungsfelder: <ul style="list-style-type: none"> – Engagement- und Ehrenamtsstrukturen im Bereich der Unterstützung von Geflüchteten (Projekte, die Hilfe bei Beratung, Begleitung und Betreuung von Geflüchteten vor Ort bieten sowie Ratsuchenden erste Orientierung und konkrete Unterstützung geben, Organisationsentwicklung, z. B. Auf- und Ausbau von Strukturen für Ehrenamt) – Schaffung oder Verbreitung von sozialen Innovationen (Innovative Angebote für Geflüchtete zu Gesundheit, Gewinnung und Qualifizierung oder Vermittlung von Freiwilligen, Bildung und Spracherwerb, Weiterbildung, Mobilitätshilfen, Behördenbegleitung, Arbeitsmarktintegration) – Unterstützung und Stärkung von Hilfsnetzwerken und Initiativen (Aufbau von Engagementstrukturen im Sinne einer Vernetzung der örtlichen Akteure und Schaffung von Synergien)
Förderkonditionen	<ul style="list-style-type: none"> – Förderquote bis zu 95% der zuwendungsfähigen Ausgaben – Eigenanteil als Geldleistung, nur in Ausnahmefällen 100%-Förderung – Förderfähige Ausgaben: Sachausgaben, Reisekosten, Personalausgaben, Honorare, Verwaltungsausgabenpauschale – max. 50.000 € pro Vorhaben – bei Weiterleitung an andere Träger bis zu 250.000 € möglich
Antragstellung	<ul style="list-style-type: none"> – Infoveranstaltung für Antragsteller: 10.08.2022 – digitale Antragstellung über ein Förderportal – Antragsfrist: 01.09.2022
Weitere Infos	<ul style="list-style-type: none"> – Förderrichtlinie – https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/ehrenamt-hilft-gemeinsam-ueberblick/

Fördersteckbrief

Thema: Ukraine-Hilfe – Flüchtlingshilfe und Ehrenamt

Mikroförderprogramm „Ehrenamt gewinnen. Engagement binden. Zivilgesellschaft stärken“	
Fördermittelgeber	Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE)
Antragsteller	gemeinnützige Organisationen in strukturschwachen und ländlichen Regionen
Thema	Ehrenamtliches Engagement unterstützen
Förderinhalte	<ul style="list-style-type: none">– Maßnahmen, die Engagementstrukturen stärken, Ehrenamtliche binden und gewinnen und deren Leistung anerkennen
Förderkonditionen	<ul style="list-style-type: none">– 90% der Gesamtkosten, max. 2.500 €
Antragstellung	<ul style="list-style-type: none">– laufend möglich– Projektstart in der Regel 8 Wochen nach Antragstellung, Abschluss bis 31.12.2022
Weitere Infos	https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/mik-rofoerderprogramm/

Ukraine – Rotary hilft	
Fördermittelgeber	Rotary Deutscher Governerrat
Antragsteller	gemeinnützige Organisationen in der Ukraine und in Deutschland
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche
Förderinhalte	<ul style="list-style-type: none">– Finanzierung von Sachleistungen wie:<ul style="list-style-type: none">○ Übernahme von Transportkosten für Hilfsmittel in die Fördergebiete○ Beschaffung von Sachspenden für z. B. Flüchtlingsunterkünfte/-lager○ Beschaffung von medizinischen Hilfsmitteln oder Medikamenten– Finanzierung von Unterstützungsleistungen wie Sprachkurse, berufsvorbereitenden Maßnahmen oder die Behandlung von Traumata
Förderhöhe	<ul style="list-style-type: none">– 80% Förderquote, max. 10.000
Antragstellung	<ul style="list-style-type: none">– schriftlich/per E-Mail über örtlichen Rotary-Club
Weitere Infos	<ul style="list-style-type: none">– https://rotary-fuer-ukraine.de/wp-content/uploads/2022/03/20220306_Richtlinie_fur-den_Umgang_mit_Spenden_Ukraine_v41.pdf

Sonderförderung Ukrainekrieg: Hilfe für geflüchtete Menschen	
Fördermittelgeber	Aktion Mensch
Antragsteller	gemeinnützige Träger
Thema	Zugang zu unterstützenden Angeboten für Menschen, die vor dem Ukrainekrieg fliehen
Zielgruppe	Menschen mit Behinderung, Kinder und Jugendliche sowie deren Begleitung
Förderinhalte	<ul style="list-style-type: none">– Koordinierung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen auf lokaler Ebene– Aufbau zusätzlicher Angebote zur psychosozialen Betreuung von traumatisierten Menschen– Aufbau von Beratungsangeboten (z. B. Unterstützung bei Antragstellung auf Unterkunft, Gewährung von Gesundheitsleistungen, Perspektivberatung, Orientierung im Sozialraum etc.)– Schaffung offener Angebote (z. B. Sprachkurse, Freizeitangebote)– Angebote, die Zugang zum Arbeits- und Wohnungsmarkt bieten (z. B. Aufbau eines ehrenamtlichen Patenschafts-Modells)– Projekte zur Sensibilisierung der besonderen Bedarfe von Menschen mit Behinderung sowie geflüchteten Kindern und Jugendlichen
Förderkonditionen	<ul style="list-style-type: none">– 95% der Personal-/Honorar-/Sach- und Investitionskosten, max. 90.000 €– 95% der Kosten zur Herstellung von Barrierefreiheit, max. 10.000 €– Laufzeit: bis 1 Jahr
Antragstellung	– bis zum 31.12.2022
Weitere Infos	https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/sonderfoerderung-ukraine

Fördersteckbrief

Thema: Ukraine-Hilfe – Flüchtlingshilfe und Ehrenamt

Amazon Community Fund	
Fördermittelgeber	Haus des Stiftens gGmbH
Antragsteller	Vereine, gemeinnützige Organisationen/Einrichtungen
Thema	Grundversorgung von geflüchteten Menschen aus der Ukraine, insbes. Kindern, sicherstellen, Unterstützung beim Ankommen in Deutschland
Förderinhalte	<ul style="list-style-type: none">– Maßnahmen für adäquate Unterkünfte– Grundversorgung– Bildungsprogramme– psychosoziale Betreuungsangebote– Sprachkurse
Förderkonditionen	<ul style="list-style-type: none">– max. 50.000 €
Weitere Infos	<ul style="list-style-type: none">– Portal für die Antragstellung: https://www.foerderprogramme.org/– https://www.communityfund.de/

Programm für gemeinnützige Organisationen und öffentliche Träger der Kinder-/Jugendhilfe

Sonderfonds „Hilfe für geflüchtete Kinder und ihre Familien“	
Fördermittelgeber	Deutsches Kinderhilfswerk
Antragsteller	Vereine, operative Stiftungen, gemeinnützige Organisationen, öffentliche Träger, Gebietskörperschaften, andere Interessenvereinigungen
Thema	Betreuung und Unterstützung von geflüchteten Kindern und ihre Familien
Förderinhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Honorare: z. B. psychologische Betreuung, Übersetzungen) – Sachmittel: Ausstattung und Versorgung der Familien u. a. mit Bekleidung, Nahrungsmitteln, Hygieneartikel, Möbeln, medizinische Versorgung und Hilfsmittel, Schulausstattung, Lern- und Spielmaterial, Bücher
Förderkonditionen	<ul style="list-style-type: none"> – max. 5.000 € pro Antrag – Festbetragsfinanzierung, kein Eigenanteil notwendig
Antragstellung	– Online-Antrag, Entscheidung innerhalb von ca. 4 Wochen
Weitere Infos	https://www.dkhw.de/foerderung/foerderantrag-stellen/

Kindernothilfefonds	
Fördermittelgeber	Deutsches Kinderhilfswerk
Antragsteller	Beratungsstellen wie pro familia, Diakonie, Caritas und andere gemeinnützige Organisationen/Vereine
Thema	Kindgerechte Freizeit- und Bildungsmaßnahmen für Kinder
Förderinhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Ausstattung und Versorgung der Familien u.a. mit Bekleidung, Nahrungsmitteln, Hygieneartikeln, Möbeln – psychologische Betreuung – Übersetzung – medizinische Versorgung – Schulausstattung
Weitere Infos	https://www.dkhw.de/foerderung/kindernothilfefonds/